

Gesundheitsamt meldet sechs neue Corona-Infektionen

7-Tage-Inzidenz liegt im Landkreis Ludwigslust-Parchim bei 177,1 / Derzeit 795 aktiv infizierte

Im Landkreis Ludwigslust-Parchim wurden heute (26.04.2021) sechs neue Corona-Infektionen festgestellt. Die vom Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGuS) MV errechnete 7-Tage-Inzidenz für den Landkreis liegt aktuell bei 177,1 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner – am Vortag lag sie bei 178.

Unter den Neuinfektionen sind zwei weitere Positivfälle bei der Firma Brüggens in Lübtheen. Damit steigt die Gesamtzahl auf 95 Infektionen. Darunter sind allerdings zwölf Infizierte aus anderen Landkreisen.

Die Anzahl aktiv Infizierter im Landkreis beläuft sich jetzt auf 795 (-21). 66 der Infizierten (+/-0) müssen im Krankenhaus behandelt werden, sechs davon (+/-0) intensivmedizinisch.

Insgesamt haben sich seit Auftreten des ersten Corona-Falls im Landkreis Ludwigslust-Parchim am 14. März vergangenen Jahres 6205 Menschen (+6) mit dem Corona-Virus infiziert. Aus der Quarantäne entlassen und als genesen gelten 5187 Personen (+26). Ein weiterer Sterbefall wurde heute an das Gesundheitsamt gemeldet. Landrat Stefan Sternberg sprach den Angehörigen sein Mitgefühl aus. In Zusammenhang mit dem Coronavirus sind bislang 223 Menschen (+1) verstorben.

Mittlerweile wurden insgesamt 53.215 Impfungen im Landkreis gesetzt. Darunter sind 42.865 Impfungen von Biontech/Pfizer. Damit wurden bislang 29.588 Erstimpfungen und 13.277 Zweitimpfungen gesetzt. Mit dem Impfstoff von AstraZeneca wurden bislang 9551 Impfungen gesetzt – davon wurden 1600 Dosen an Hausärzte im Landkreis abgegeben. Hinzu kommen 799 Erstimpfungen mit dem Vakzin von Moderna.

Für allgemeine Fragen in Zusammenhang mit Corona ist die Hotline 03871 722-8800 des Landkreises Ludwigslust-Parchim montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Fragen zum Impfstoff, der Impfreiheitsfolge und der Impfung beantwortet der Service der Kassenärztlichen Bundesvereinigung rund um die Uhr unter 116 117.

Wer Verdacht auf eine Corona-Infektion hat, sollte telefonisch mit dem Hausarzt Kontakt aufnehmen und sich in häusliche Quarantäne begeben. Außerhalb der Sprechzeiten und am Wochenende ist der Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen.

Weitere Informationen – unter anderem Hinweise zu den Schnelltestzentren, zu Quarantäne, zu Schulen und Kitas sowie zu Wirtschaftshilfen – finden Sie auf der Internetseite des Landkreises unter www.kreis-lup.de/corona